



Ausserordentliche (a.o.) Mitgliederversammlung

An alle Mitglieder des SPV

Sursee, im September 2026

Einladung zur a.o. Mitgliederversammlung des SPV vom 23. Oktober 2026

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir freuen uns, Sie im Auftrag des Zentralvorstandes zur a.o. Mitgliederversammlung des SPV einzuladen. Sie findet gemäss folgendem Programm statt:

Datum	Freitag, 23. Oktober 2026 ab 15.15 Uhr Türöffnung 15.30 Uhr a.o. Mitgliederversammlung
Ort	Radisson Blu Hotel Lakefront Center 6005 Luzern https://www.radissonhotels.com/de-de/hotels/radisson-blu-lucerne
Traktanden	1. Begrüssung durch den Zentralvorstand 2. Präsenzliste, Wahl der Stimmenzähler:innen 3. Protokoll der 97. DV vom 26. Mai 2026 in Zweidlen 4. Genehmigung des Entschädigungsreglements 5. Beschlussfassung über Anträge a) Vorstand b) Mitglieder

6. Wahl einer Präsidentin oder eines Präsidenten mit Vize-Präsident:in oder Wahl eines Co-Präsidiums, Wahl der übrigen Vorstandsmitglieder (ohne Vertretung Forum HF, Forum SPV und Forum EFZ), Wahl der Revisionsstelle

7. Genehmigung des Budgets 2027

8. Kenntnisnahme über das Aktivitätenprogramm

9. Genehmigung der Pflichtenhefte der verschiedenen Ressorts des Vorstandes

10. Varia

Zu Protokollierungszwecken wird die a.o. Mitgliederversammlung aufgezeichnet. Die Tonaufnahme wird nach Genehmigung des Protokolls gelöscht.

Wir heissen alle Mitglieder des Schweizerischen Podologen-Verbandes SPV an der a.o. Mitgliederversammlung herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf die erste Mitgliederversammlung und den Austausch mit Ihnen.

Freundliche Grüsse

Schweizerischer Podologen-Verband SPV



Veronika Hess
Co-Präsidentin



Denise Aebi
Co-Präsidentin

Trakt. 3:

Protokoll 97. DV vom 26. Mai 2026

Ort	riverside Seminar- & Eventhotel Spinnerei-Lettenstrasse 2 8192 Zweidlen-Glattfelden ZH
Datum / Zeit	Freitag, 29. Mai 2026 , 14.00 Uhr bis 16.05 Uhr
Vorsitz	Veronika Hess, Zentralvorstand
Protokoll	Markus Werner, Geschäftsführer
Anwesend	63 Delegierte, 5 Mitglieder des ZV (= 68 Stimmberechtigte)
Absolutes Mehr	35
2/3 Mehr	46

Anwesende gemäss signierter Präsenzliste:

Mitglieder des Zentralvorstandes (5)	Malgaroli Mario, Vizepräsident Aebi Denise Hess Veronika Siegenthaler-Matter Yvonne Siegenthaler Jasmine
Geschäftsstelle (nicht stimmberechtigt)	Markus Werner, Geschäftsführer Nina Hänsli, Beratung
Delegierte Aargau-Solothurn (11)	Burger Eveline Egert Jeannine Elsässer-Cipolat Liliana Engi Cindy Fuchs Judith Hunziker Selina Maria Manger Corinna Mastria Elvira Moser Sarina Catharina Salerno Alessia Veseli Liridon
Delegierte Basel (8)	Aponte Suarez Krisna Yiraysa Burch Nathalie Leonie Dellers-Huber Beatrice Dietrich Jasmin Dinter Miriam Ebert Kai Armin Garnier Rebecca Klein-Gschwind Sonja
Delegierte Bern (13)	Bertschy Fabienne Chopard Céline Laub Justine Veronique Lorenzi Wagmann Maria Müller-Hurni Cinzia Neuenschwander Ramona

Nöthiger Lena
Salzmann Laura Maria
Sierra Eric
Ulmann Larissa
Vondal Peter
Walliker Yvonne
Zbinden Zoé Vaea

Delegierte Ostschweiz (6)

Bächtold Manuela
Hamo Azo Niroj
Koller Jeannette
Markovec Tanja
Müller Jeannine
Schmid Regula

Delegierte Zentralschweiz (12)

Affentranger Sandra
Berchtold Hildegard
Bossart Anja
Egli Sarah
Elsener Chantal
Lehnis Celine
Müller Jasmin
Muri Alexandra
Rohrbach Noëlle
Salihi Alina
von Moos Michèle
Zehnder Rahel

Delegierte Zürich (13)

Acs Fabia
Andretta Vanessa
Bastos Jacqueline
Blank Nicole
Kuhny Marina
Leuenberger Cilluffo Jasmine
Reusser Nina
Ruf Urs
Schäpper-Blaas Rhea
Schori Ramona
Simon Maria
Theismann Sarah
Weber Fabian

Gäste
(nicht stimmberechtigt)

Aregger Barbara
Baumann Regina
Dürrenberger-Marty Edith
Geiger Sandra
Häberli-End Monika
Hürlimann Ramona
Koller Rosmarie
Kuster-Tellenbach Regula
Marthaler-Wolf Gabriela
Schwarz Sandra
Singer Leta
Vögele Gaby

1. Begrüssung durch den Zentralvorstand

Zentralvorstandsmitglied Yvonne Siegenthaler eröffnet die DV und begrüsst die Delegierten, die Gäste sowie den Geschäftsführer des SPV, Markus Werner, und Nina Hänkli, Geschäftsführerin und Leiterin Beratung bei wamag. Sie heisst alle erneut herzlich am Ufer der Glatt willkommen und erinnert an das stimmungsvolle Abendprogramm 2024 im Riverside mit der Zeitreise in die 1920er-Jahre.

Mit Blick auf die anstehenden Entscheidungen spricht sie auch die mögliche Bedeutung dieser DV an, denn sollte die neue Verbandsstruktur angenommen werden, wäre es die letzte Versammlung in dieser Form. Unverändert bleibe jedoch der Auftrag des Verbandes: die Interessen der Podologinnen und Podologen zu vertreten, die Vernetzung zu fördern und den Berufsstand zu stärken.

In diesem Sinne wünscht sie eine angenehme und konstruktive Versammlung und übergibt die Leitung an Zentralvorstandsmitglied Veronika Hess.

2. Präsenzliste, Wahl der Stimmenzähler:innen

Der SPV zählte per 31.12.2025 insgesamt 842 Mitglieder. Es sind 63 Delegierte, 5 Zentralvorstandsmitglieder und somit 68 Stimmberechtigte anwesend. Das absolute Mehr liegt bei 35 Stimmen, das Zwei-Drittel-Mehr bei 46 Stimmen.

Aufgrund der bevorstehenden Abstimmungen werden Stimmenzähler:innen gewählt:

Liridon Veseli für die Regionalgruppen Aargau-Solothurn (11)

Kai Ebert für die Regionalgruppe Basel (8)

Jeanette Koller für die Regionalgruppen Ostschweiz (6)

Céline Lehnis für die RG Zentralschweiz, inkl. ZV (17)

Ramona Neuenschwander für die Regionalgruppe Bern (13)

Ramona Schori für die Regionalgruppe Zürich (13)

Die vorgeschlagenen Stimmenzähler:innen werden einstimmig gewählt.

3. Protokoll der 96. Delegiertenversammlung vom 16. Mai 2025 in Aarau

Zum Protokoll vom letzten Jahr gibt es keine Ergänzungen oder Berichtigungen.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

4. Abnahme der Jahresberichte

Jahresbericht 2025 des Zentralvorstandes

Veronika Hess verweist auf den Jahresbericht des Zentralvorstandes in der DV-Broschüre.

Der Jahresbericht des Zentralvorstandes wird einstimmig genehmigt.

Jahresbericht 2025 der Bildung

Veronika Hess übergibt das Wort an die Ressortverantwortliche Grundbildung, Denise Aepli. Sie verweist auf den Jahresbericht Bildung in der DV-Broschüre und fragt nach, ob es unter den Delegierten Fragen dazu gibt. Dies ist nicht der Fall.

Der Jahresbericht der Bildung wird einstimmig genehmigt und verdankt.

5. Finanzen 2025

a) Jahresrechnung 2025

MW verweist auf die schriftlich abgegebenen Informationen in der DV-Broschüre und bedankt sich für die vorgängig eingereichten Fragen dazu. Diese konnten bereits im Vorfeld beantwortet werden.

Die Erfolgsrechnung weist einen Gewinn von CHF 93'091.08 aus, budgetiert war ein Gewinn von CHF 61'650.

Unter Projekte wurden für die geplante Umstrukturierung sowie den Schutz des EFZ Rückstellungen von CHF 60'000 gebildet.

Zusammenfassend zeigt die Erfolgsrechnung, dass die Sparmassnahmen des letzten Jahres ihre Wirkung erzielt und damit den negativen Trend korrigiert haben.

Das Budget 2026 geht ebenfalls von einem positiven Ergebnis von CHF 12'550 aus und ist somit auf Kurs. Insbesondere die Mitgliedererträge konnten, unter anderem dank der Kollektivmitgliedschaft, stabilisiert respektive leicht erhöht werden.

Markus Werner fragt die Anwesenden, ob es noch Fragen zur Erfolgsrechnung gibt. Es werden keine weiteren Fragen gestellt.

Die Jahresrechnung 2025 wird einstimmig genehmigt.

b) Revisionsbericht

Markus Werner verweist auf den Revisionsbericht der Firma Truvag Revisions AG. Er ist ebenfalls in der DV-Broschüre zu finden. Die Jahresrechnung wurde von den Verbandsrevisorinnen Theresa von Flüe und Alexandra Muri in Sursee geprüft.

c) Entlastung der Organe

Markus Werner bittet die Delegierten, dem Zentralvorstand die Décharge zu erteilen. Der Zentralvorstand ist bei dieser Abstimmung nicht stimmberechtigt.

Die Décharge wird durch die Delegierten einstimmig erteilt.

d) Beschlussfassung über die Handhabung des Gewinns der Verbandsrechnung

Markus Werner beantragt, den Gewinn von CHF 93'091.08 aus der Jahresrechnung 2025 dem Verbandsvermögen gutzuschreiben.

Die Delegiertenversammlung stimmt diesem Vorgehen einstimmig zu.

6. Genehmigung der Verbandsbeiträge 2027

Markus Werner informiert über die aktuellen Mitgliederzahlen. Per 31.12.2025 zählte der SPV 842 Mitglieder, davon 14 Ehren-, 27 Aktiv-Junior- sowie 13 Seniorenmitglieder. Zudem darf der Verband mit der im letzten Jahr eingeführten Kollektivmitgliedschaft auch 52 Lernende und 34 weitere Mitarbeitende von Podologiepraxen zu den Mitgliedern des SPV zählen.

Die Mitgliederbeiträge 2027 bleiben unverändert.

Kollektivmodell:

Praxispauschale inkl. Inhaber:in oder Angestellte:r mit arbeitgeberähnlicher Funktion	CHF 750.–
Podologinnen/Podologen HF/SPV/EFZ	Mindestbeitrag CHF 175.– (Beschäftigungsgrad bis 50 %), Maximalbetrag CHF 350.– (Beschäftigungsgrad ab 50 bis 100 %)
Studierende Podologinnen/Podologen HF bezahlen immer nur den Mindestbeitrag	CHF 175.–
Lernende Podologinnen/Podologen EFZ sowie weitere Mitarbeitende (Administration/Hintergrund/Verkauf usw.) bezahlen keinen Beitrag	CHF 0.–

- Mitgliederbeitrag Aktiv CHF 590.00
- Mitgliederbeitrag Aktiv-Junior CHF 430.00
- Mitgliederbeitrag Passiv CHF 322.50
- Seniorenmitglied (Deckungs-/Zeitungsbeitrag) CHF 100.00
- Ehrenmitglied CHF 0.00
- Mitglieder des Zentralvorstandes sind vom gesamten Verbandsbeitrag befreit.
- Vorstandsmitglieder der Regionalgruppen sind vom Regionalgruppenbeitrag und zur Hälfte (50%) von den übrigen Beiträgen befreit.

Die Verbandsbeiträge 2027 werden einstimmig genehmigt.

7. Anträge

Veronika Hess erklärt, dass es dabei zuerst um die geplante Statutenrevision geht und danach um die Anpassung der aktuellen Statuten.

7.1 Statutenrevision

Die Verbandskonferenz im März 2025 hatte beschlossen, eine Arbeitsgruppe einzusetzen, die eine umfassende Überarbeitung der Statuten vornimmt. Ziel dieser Revision ist es, die Akzeptanz im Verband zu erhöhen und den Weg für eine neue Verbandsstruktur zu ebnen.

Die Arbeitsgruppe setzte sich aus folgenden Freiwilligen zusammen:

Peter Vondal (Leitung), Mario Malgaroli (ZV), Eric Sierra und Zoé Vaea Zbinden (RG Bern), Corinna Manger (RG Aargau-Solothurn), Kathrin Kettela (RG Basel), Nina Frison (RG Zürich), Manuela Bächtold (RG Ostschweiz) sowie Urs Ruf (Mitglied). Der Zentralvorstand dankt den freiwilligen für ihre zukunftsgerichtete Vorarbeit.

Nina Hänsli, in der Projektgruppe «Statutenrevision» als Leiterin und in beratender Funktion tätig, teilt mit, dass die Statuten juristisch geprüft und an zwei Online-Informationsveranstaltungen vorgestellt wurden. Sie informiert darüber, dass nach Auswertung der beiden Online-Sitzungen durch die Projektgruppe und den Zentralvorstand am Statutenentwurf kleinere, formale Anpassungen vorgenommen wurden. Unter anderem wird der juristische Begriff «Verein» weiterhin nur in Art. 1 verwendet, in allen übrigen Artikeln wird stattdessen vom «SPV» oder «Verband» (in Bezug auf den Namen «Schweizerischer Podologen-Verband SPV») gesprochen. Die gemachten Änderungen sind im mit der DV-Broschüre versendeten Statutenentwurf im Korrekturmodus sichtbar.

Für die Umsetzung/Umstellung der Verbandsstruktur wurde ein Budget erstellt. Die Aufwände diesbezüglich werden grösstenteils 2026 anfallen. Dafür wurden Rückstellungen gebildet. 2027 finden allfällige weitere Kosten unter der Position 4570 «berufspolitische Projekte» Platz. Im Endergebnis soll die verschlankte Struktur weniger kosten als die aktuelle.

Die finanziellen Berechnungen wurden unter Beibehaltung der Erträge und Aufwände für die RG's gemacht. An der ausserordentlichen Mitgliederversammlung MV wird ein entsprechendes Budget dazu vorgelegt.

Anträge zur Statutenrevision sind keine eingegangen. Wenn keine Einzelanträge eingehen, beantragt der ZV, die Statuten als Ganzes anzunehmen.

Beatrice Dellers, RG Basel, schlägt vor, die Arbeitsgruppe bei der Umstrukturierung begleitend weiterhin einzusetzen. Sie soll beauftragt werden, die detaillierte Umsetzung vorzunehmen und den ZV fachlich zu unterstützen.

Es werden Bedenken geäussert, dass eine sich formierende Gruppe Einfluss auf die Podologie-Ausbildung nehmen könnte. Nina Hänsli hält dazu fest, dass die Einflussmöglichkeiten an der Mitgliederversammlung in Bezug auf Bildung, KVG oder die Risikopatientenliste gering sind. Ein direkter Einfluss sei vor allem über die Wahl von Personen möglich.

Sollte es dennoch zu solchen Entwicklungen kommen, besteht ein gewisses Risiko einer Abspaltung einzelner Gruppierungen. Dieses Risiko wird im Zusammenhang mit der neuen Struktur gesehen, die einen SPV für alle Berufsgruppen innerhalb der Podologie anstrebt. Aus Sicht der Projektgruppe wird dieses Risiko jedoch als sehr gering eingeschätzt.

Es werden kritische Voten zur Abschaffung der Regionalgruppen geäussert. Die Projektgruppe entgegnet diesen: es sei noch offen, inwiefern der regionale Austausch weiterhin unterstützt und stattfinden werde. Die WhatsApp-Community soll die regionalen Aktivitäten fortwährend fördern und erhalten. Zudem können diese auch auf freiwilliger Basis organisiert werden.

Der ZV beantragt über die Statuten in globo abzustimmen.

Die Delegiertenversammlung stimmt der Statuten-Revision einstimmig zu.

7.2 Anpassung der aktuellen Statuten

Veronika Hess informiert, dass die Verbandskonferenz (Zentralvorstand und die Vertreter:innen der Regionalgruppen) zuhanden der DV folgenden Anpassungsantrag der aktuellen Statuten stellt: Bis zur Inkraftsetzung der Statutenrevision (1.1.2027) soll der Zentralvorstand aufgrund der zur Verfügung stehenden Kandidat:innen auf acht Mitglieder erweitert werden.

Zur Begründung: Laura Salzmann wurde bereits vor der geplanten Statutenrevision vom Zentralvorstand angefragt, ob sie ein Amt in diesem Gremium übernehmen möchte. Sie wurde daraufhin an der Regionalgruppenversammlung in Bern, am 26. Februar 2026, offiziell für ein Amt im ZV nominiert. Da mit Manuela Bächtold und Urs Ruf zwei weitere qualifizierte Mitglieder grosses Interesse an einem Amt im Zentralvorstand bekundeten, beschloss die Verbandskonferenz an ihrer Sitzung im März 2026, die beiden ebenfalls zu nominieren.

Aufgrund der zuvor angenommenen Statutenreform stellt die RG Zentralschweiz den Antrag, die Wahlen bis zur a.o. MV zu vertagen.

Begründung:

- Es braucht für die Übergangsphase keine neuen Mitglieder im ZV.
- Dadurch können die zusätzlichen, teilweise nicht budgetierten Honorarkosten von mind. CHF 9'000.- (CHF 9'000.- x 3 neue ZV-Mitglieder) eingespart werden.
- Im Herbst finden sowieso Neuwahlen statt, die neuen können dann alle gewählt werden.
- Auf die Einarbeitung und Neuorientierung innerhalb des aktuellen ZV kann damit verzichtet werden, da ab 1.1.2027 gemäss neuen Statuten alles neu aufgebaut wird.

Anlässlich dieses Antrages stellt die RG Ostschweiz den Antrag auf ein Timeout. Dieses wird genehmigt.

Es wird eine fünfzehnminütige Pause eingelegt.

Der Antrag der RG Zentralschweiz wird daraufhin abgelehnt und der Antrag, den ZV auf acht Mitglieder zu erweitern wird mit 57 Ja-Stimmen, 11 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen angenommen.

8. Wahlen

Veronika Hess informiert; dass keine Anträge aus den Regionalgruppen eingegangen sind, ausser jene die im Traktandum 9 traktandiert sind.

Die Regionalgruppe Zürich stellt daraufhin den Antrag, die Wahlen schriftlich durchzuführen. Mario Malgaroli ergreift das Wort und ermutigt die Teilnehmenden, im Sinne des ZV öffentlich zu wählen und zur jeweiligen Meinung zu stehen. Zudem schlägt er im Namen des ZV vor, alle zur Verfügung stehenden Kandidat:innen im Plenum zu wählen.

Der Antrag alle in globo zu wählen wird mit 55 Ja-Stimmen, fünf Nein-Stimmen und acht Enthaltungen angenommen.

a) Zentralvorstand

Veronika Hess und Denise Aebi stellen sich zur Wahl als Co-Präsidium zur Verfügung.

Dem ZV ist es ein grosses Anliegen, das Amt des Präsidiums zu besetzen. Gleichzeitig soll mit einem Co-Präsidium ein Zeichen für eine zeitgemässe und tragfähige Führungsstruktur gesetzt werden. Viele Aufgaben und Verantwortlichkeiten des Präsidiums werden bis anhin vom ZV mitgetragen und aktiv umgesetzt. Mit der offiziellen Übernahme des Amtes soll diese Arbeit künftig noch klarer strukturiert und sichtbar gemacht sowie die Verantwortung verbindlich übernommen werden. Das Co-Präsidium schafft dabei die Möglichkeit, die Aufgaben auf mehrere Schultern zu verteilen und die Verbandsarbeit nachhaltig sicherzustellen.

Veronika Hess und Denise Aebi werden mit 66 Ja-Stimmen, einer Nein-Stimme und einer Enthaltung ins Co-Präsidium gewählt.

Manuela Bächtold, Urs Ruf und Laura Salzmann stellen sich und ihre Motivation für das Amt im ZV vor.

Manuela Bächtold, Urs Ruf und Laura Salzmann werden daraufhin in globo einstimmig in den ZV gewählt. Sie werden mit Applaus im Gremium willkommen geheissen und erhalten je einen Blumenstrass überreicht.

b) Kontrollstelle

Gemäss Statuten muss die externe Kontrollstelle jährlich gewählt werden.

Die Kontrollstelle Truvag Revisions AG in Sursee wird einstimmig gewählt.

9. Ernennung von Ehren- und Freimitgliedern

Der ZV stellt den Antrag, Sonja Klein als Ehrenmitglied zu ernennen.

Sehr geehrte Delegierte

Sonja Klein hat die Bildungspolitik des SPV über mehr als drei Jahrzehnte mit grossem Engagement, Fachwissen und Herzblut geprägt. Ihr Weg begann 1994 als Mitglied der Kommissionen ÜK und QV. Von Anfang an war spürbar, wie wichtig ihr die Qualität und Weiterentwicklung der Ausbildung sind.

Besonders intensiv war ihre Mitarbeit bei der Revision der Ausbildung Podologie EFZ gemäss neuer Bildungsverordnung, die sie in einer Arbeitsgruppe aktiv mitgestaltete. Diese Aufgabe erwies sich als arbeitsreich, zugleich aber auch als spannend und bereichernd. Die Zusammenarbeit innerhalb der Gruppe, unterstützt durch die Eidgenössische Hochschule für Berufsbildung EHB, war geprägt von Kollegialität und gegenseitigem Austausch.

Ab 2013 übernahm Sonja die verantwortungsvolle Funktion als Chefexpertin für das Qualifikationsverfahren (QV). Mit viel Umsicht, Klarheit und Menschlichkeit hat sie das Expertenteam geführt und geprägt. Anlässlich ihrer Verabschiedung an der letzten QV-Diplomübergabe würdigte Veronika Hess ihr Wirken im Namen des Zentralvorstands und des gesamten Expertenteams mit herzlichen Worten. Besonders hervorgehoben wurde dabei Sonjas Einsatz für Fairness und ihr feines Gespür dafür, dass auch die Bedürfnisse der jeweiligen Kandidatinnen und Kandidaten ihren Platz haben.

Sonja Klein ist Geschäftsführerin der podologischen Praxis *per piedi* in der Basler Innenstadt. Seit ihrem Eintritt im Jahr 1985 hat sie mit grossem Engagement zahlreiche Podologinnen und Podologen ausgebildet und unseren Berufsstand über viele Jahre hinweg entscheidend mitgeprägt. Für ihr langjähriges, engagiertes und inspirierendes Wirken und als Anerkennung ihrer Verdienste beantragt der Zentralvorstand, Sonja Klein die Ehrenmitgliedschaft des Schweizerischen Podologen-Verbandes SPV zu verleihen.

Mario Malgaroli hält eine Laudatio und blickt auf die letzten Jahre und das bemerkenswerte Schaffen von Sonja Klein sowie ihren Einsatz in der Bildung des SPV zurück.

Sonja Klein wird mit grossem Applaus zum Ehrenmitglied gewählt.

Die Regionalgruppe Bern stellt den Antrag, Peter Vondal als Ehrenmitglied zu ernennen.

Der Vorstand und die Mitglieder der Regionalgruppe Bern stellen der Delegiertenversammlung den Antrag, Herrn Peter Vondal zum Ehrenmitglied des Schweizerischen Podologen-Verbandes SPV zu ernennen.

Peter Vondal schloss 1994 die Ausbildung zum Podologen SPV ab und trat im selben Jahr dem Verband bei. 1998 absolvierte er erfolgreich die Höhere Fachprüfung (HFP). Heute führt und beaufsichtigt er ein Podologie-Netzwerk mit elf Standorten, mehreren Filialleitungen sowie zahlreichen Mitarbeitenden und Lernenden. Sämtliche Praxen seines Netzwerks sind anerkannte Ausbildungsbetriebe und leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Sicherstellung des podologischen Nachwuchses.

Neben seiner unternehmerischen Tätigkeit engagierte sich Peter Vondal über viele Jahre hinweg mit grossem persönlichem Einsatz für die Ausbildung sowie für berufspolitische Anliegen unseres Verbandes. Sein verbandspolitisches Wirken umfasst insbesondere:

13 Jahre Vorstandsmitglied der Sektion/RG Bern, davon 12 Jahre als Präsident

6 Jahre Mitglied des Zentralvorstandes, davon 4 Jahre als Zentralpräsident

12 Jahre Tätigkeit als Prüfungsexperte für LAP und HFP.

Mit seinem langjährigen und kontinuierlichen Engagement hat Herr Peter Vondal den Berufsstand und den Verband nachhaltig mitgeprägt. In Anerkennung dieser Verdienste beantragen wir, Peter Vondal die Ehrenmitgliedschaft des Schweizerischen Podologen-Verbandes SPV zu verleihen.

Eric Sierra, Präsident der Regionalgruppe Bern, würdigt die Verdienste von Peter Vondal und bedankt sich für sein grosses Engagement für den SPV.

Peter Vondal wird zum Ehrenmitglied gewählt.

Nachdem den beiden neuen Ehrenmitgliedern ein Blumenstraus und eine Urkunde überreicht wurde, geben beide ein kurzes Statement zu ihrer Ernennung ab und bedanken sich für die Wahl.

Die Regionalgruppe Ostschweiz stellt den Antrag Corina Brazerol zum Seniorenmitglied zu ernennen.

Es sind bis heute 43 Jahre seit ihrer Ausbildung in Luzern vergangen.

Nach der Lehre arbeitete sie noch in Zürich und 1990 zog es sie wieder ins Bündnerland, wo sie die selbstständige Tätigkeit aufnahm.

Seit diesem Zeitpunkt ist sie Mitglied im Berufsverband wo sie mit sehr viel Herz und Engagement als Aktivmitglied tätig ist.

Sie hat viele Lehrende im Bergkanton Graubünden ausgebildet.

Nun wird sie ihre wohlverdiente Pension in diesem Jahr antreten.

Wir alle wünschen Corina Brazerol eine spannende Zukunft.

Corina Brazerol wird einstimmig zum Seniorenmitglied gewählt.

Die Regionalgruppe Bern stellt den Antrag Charlotte Lanz zum Seniorenmitglied zu ernennen.

Der Vorstand und die Mitglieder der Regionalgruppe Bern stellen zuhanden der Delegiertenversammlung den Antrag, Frau Charlotte Lanz zum Seniorenmitglied des Schweizerischen Podologen-Verbandes SPV zu ernennen.

Frau Charlotte Lanz ist langjähriges Mitglied des Verbandes. Frau Lanz absolvierte ihre Ausbildung von 1973 bis 1976 in Bern, die Berufsschule besuchte sie damals noch in Olten.

Seit dem Jahr 1978 führte Frau Lanz eine eigene Praxis in Münchenbuchsee, die sie über viele Jahrzehnte mit grossem Engagement leitete.

Während ihrer aktiven Berufstätigkeit war Frau Lanz Mitglied im Verband und nahm sehr regelmässig an den Anlässen der Regionalgruppe Bern und des SPV teil. Heute befindet sich Frau Lanz im wohlverdienten Ruhestand. Sie ist aber weiterhin an berufspolitischen Belangen interessiert.

Charlotte Lanz wird einstimmig zum Seniorenmitglied gewählt.

Da beide neu ernannten Seniorenmitglieder nicht vor Ort anwesend sind, wird ihnen eine entsprechende Urkunde per Post zugestellt.

10. Varia

Jasmine Siegenthaler informiert über die geplanten Weiterbildungen.

Veronika Hess teilt mit, dass der ZV an seiner Sitzung heute Vormittag die Preisempfehlungen überarbeitet hat. Mario Malagaroli erläutert, dass die jetzigen Empfehlungen veraltet sind und im Widerspruch zu den OKP-Verhandlungen stehen. Die Empfehlungen werden baldmöglichst publiziert und per Newsletter verteilt.

Jasmin Leuenberger schlägt vor, die Namensschilder der ZV-Mitglieder an der nächsten Versammlung mit der jeweiligen Bezeichnung zu ergänzen.

Da keine weiteren Wortmeldungen eingehen, wird die 97. Delegiertenversammlung um 16.05 Uhr geschlossen.

Die a.o. Mitgliederversammlung findet am 23. Oktober 2026, 15.30 Uhr, Luzern statt.
Die 1. Mitgliederversammlung am 21. Mai 2027, 14 Uhr, der Ort ist noch nicht definiert.

Für das Protokoll:



Markus Werner

Trakt. 4: Genehmigung des Entschädigungsreglements

Das Entschädigungsreglement wurde der Verbandskonferenz am 21. September 2026 noch vorgelegt und von deren Mitglieder befürwortet.

Der Zentralvorstand beantragt, das vorliegende Entschädigungsreglement, auf dessen Basis das Budget erstellt wurde, zu genehmigen.

Trakt. 5: Beschlussfassung über Anträge

5.a) Anträge des Zentralvorstandes

Der Zentralvorstand stellt folgende Anpassungsanträge für die neuen Statuten.

5.1 Antrag zur Anpassung Art. 17 und Art. 20

Begründung:

Bei der Erarbeitung des Entschädigungsreglements hat die begleitende Projektgruppe festgestellt, dass die Statuten diesbezüglich offen formuliert sind und neben einem Co-Präsidium auch ein Vize-Präsidium gewählt werden könnte. Bei einem Co-Präsidium übernimmt die Vizepräsidentin oder der Vizepräsident jedoch keine zusätzlichen Aufgaben. Daher ist diese Funktion in dieser Konstellation nicht üblich und sollte entsprechend auch nicht zusätzlich entschädigt werden. Aus diesem Grund hat die Projektgruppe dem Zentralvorstand vorgeschlagen, die Statuten entsprechend anzupassen.

Der Zentralvorstand teilt diese Einschätzung und stellt daher folgende Anträge zur Anpassung der Statuten:

Art. 17 Vorstand

Der Vorstand besteht aus dem Ausschuss (siehe Art. 20) sowie mindestens fünf weiteren Vorstandsmitgliedern. Er setzt sich zusammen aus:

- Präsident:in (oder Co-Präsidium),
- Vizepräsident:in (**ein Vizepräsidium wird nur bei einem Präsidium bestehend aus einer Person eingesetzt, nicht aber bei einem Co-Präsidium**)

Art. 20 Ausschuss

Der Ausschuss setzt sich aus mindestens vier Vorstandsmitgliedern zusammen. Der Ausschuss wird vom Präsidium (oder Co-Präsidium) geführt. Folgende Vorstandsmitglieder bilden den Ausschuss:

- Präsidium (oder Co-Präsidium)
Vizepräsidium (**ein Vizepräsidium wird nur bei einem Präsidium bestehend aus einer Person eingesetzt, nicht aber bei einem Co-Präsidium**)
- Ressortverantwortliche:r Finanzen
- Mindestens ein weiteres Vorstandsmitglied, dessen Wahl durch den Vorstand erfolgt.

5.2 Antrag zur Anpassung Art. 26 - 29

Begründung:

Bei den Überlegungen zur neuen Struktur und der Bildung der neuen Foren EFZ, SPV und HF wurde zu wenig berücksichtigt, dass diese nicht alle die gleichen Kompetenzen und keinen identischen Auftrag haben. Die Bildungskonferenz, neu Forum HF, ist zuständig für die Festlegung der strategischen Ausrichtung der Bildungspolitik des SPV. Ihre Präsidentin oder ihr Präsident nimmt zudem Einsitz in die «Schweizerische Kommission für Berufsentwicklung und Qualität für Podologinnen und Podologen». Damit ist die Präsidentin bzw. der Präsident des zukünftigen Forums HF die interne und externe Ansprechperson für die Bildung innerhalb des SPV und vertritt gemeinsam mit der Ressortleitung Grundbildung EFZ alle Fragen zur Grundbildung EFZ. Die Vorsitzenden der Foren SPV und EFZ haben hingegen einen anderen Auftrag. Sie sind in erster Linie interne Ansprechpersonen für ihre jeweiligen Berufskolleginnen und Berufskollegen. Ihre Aufgabe besteht insbesondere darin, den Austausch, die Vernetzung und die Zusammenarbeit innerhalb des jeweiligen Berufsfeldes zu fördern.

Mit den vorgeschlagenen Anpassungen soll diese unterschiedliche Aufgaben- und Kompetenzverteilung klarer sichtbar und verständlich gemacht werden.

Der Zentralvorstand stellt daher folgende Anpassungsanträge:

Art. 26 Forum SPV

Das Forum SPV setzt sich zusammen aus den Mitgliedern, welche eine dreijährige Berufslehre mit Fähigkeitsausweis SPV, also über einen altrechtlichen Abschluss verfügen. Bei der altrechtlichen Ausbildung handelt es sich um eine dreijährige Ausbildung auf Sekundarstufe II im schweizerischen Bildungssystem (letzte Abschlüsse 2007). Es tagt mindestens einmal im Jahr. Es wird durch **eine:n Vorsitzende:n die Präsidentin oder den Präsidenten des Forums SPV** geleitet und kann nach Bedarf durch den Vorstand einberufen werden.

Das Forum SPV wählt die **Vorsitzende oder den Vorsitzenden Präsidentin oder den Präsidenten des Forums SPV**, die oder der von Amtes wegen Einsitz in den Vorstand nimmt und das Ressort «SPV» leitet.

Die Amtsdauer **der Vorsitzenden oder des Vorsitzenden der Präsidentin oder des Präsidenten** des Forums SPV beträgt vier Jahre. Eine Wiederwahl ist möglich.

Die Beschlüsse des Forums SPV bedürfen dem einfachen Mehr der Stimmen.

Der Vorstand kann in begründeten Ausnahmefällen die Beschlussfassung mittels Videokonferenz und elektronischer Abstimmungsplattform oder auf schriftlichem Weg erlauben.

Art. 27 Aufgaben und Kompetenzen

Das Forum SPV hat folgende Aufgaben und Kompetenzen:

- Austausch und Vernetzung
- Bildungspolitische Positionierung der Ausbildung SPV
- Wahl **der oder des Vorsitzenden der Präsidentin oder des Präsidenten** des Forums SPV
- Antragsstellung zuhanden der Mitgliederversammlung zu bildungspolitischen Themen.

Art. 28 Forum EFZ

Das Forum EFZ setzt sich zusammen aus den Mitgliedern, welche über einen in der Schweiz erworbenen Abschluss der Podologie-Ausbildung auf Sekundarstufe II verfügen. Es tagt mindestens einmal im Jahr. Es wird durch **eine:n Vorsitzende:n die Präsidentin oder den Präsidenten des Forums EFZ** geleitet und kann nach Bedarf durch den Vorstand einberufen werden.

Das Forum EFZ wählt die **Vorsitzende oder den Vorsitzenden Präsidentin oder den Präsidenten des Forums SPV**, die oder der von Amtes wegen Einsitz in den Vorstand nimmt und das Ressort «EFZ» leitet.

Die Amtsdauer **der Vorsitzenden oder des Vorsitzenden der Präsidentin oder des Präsidenten** des Forums EFZ beträgt vier Jahre. Eine Wiederwahl ist möglich.

Die Beschlüsse des Forums EFZ bedürfen dem einfachen Mehr der Stimmen.

Der Vorstand kann in begründeten Ausnahmefällen die Beschlussfassung mittels Video-konferenz und elektronischer Abstimmungsplattform oder auf schriftlichem Weg erlauben.

Art. 29 Aufgaben und Kompetenzen

Das Forum EFZ hat folgende Aufgaben und Kompetenzen:

- Austausch und Vernetzung
- Bildungspolitische Positionierung der Ausbildung EFZ
- Wahl **der oder des Vorsitzenden der Präsidentin oder des Präsidenten** des Forums EFZ
- Antragsstellung zuhanden der Mitgliederversammlung zu bildungspolitischen Themen.

5.b) Anträge der Mitglieder

Es sind keine Anträge von Mitgliedern eingegangen.

Trakt. 6: Wahl einer Präsidentin oder eines Präsidenten mit Vize-Präsident:in oder Wahl eines Co-Präsidiums, Wahl der übrigen Vorstandsmitglieder (ohne Vertretung Forum HF, Forum SPV und Forum EFZ), Wahl der Revisionsstelle

Der Vorstand besteht aus dem Ausschuss (siehe Art. 20) sowie mindestens fünf weiteren Vorstandsmitgliedern. Er setzt sich zusammen aus

- Präsident:in (oder Co-Präsidium)
- Vizepräsident:in
- Ressortverantwortliche:r Finanzen
- Präsident:in des Forums HF als Ressortverantwortliche:r Höhere Bildung (Tertiärstufe)
- Ressortverantwortliche:r Grundbildung (Sek. II)
- Präsident:in bzw. Vorsitzende:r des Forums SPV
- Präsident:in bzw. Vorsitzende:r des Forums EFZ
- Mindestens zwei weitere Aktivmitglieder

Der Vorstand konstituiert sich mit Ausnahme des Präsidiums und Vizepräsidiums selbst, er arbeitet im Ressortsystem. Ein Co-Präsidium ist möglich. Eine Ämterkumulation von maximal drei Ämtern ist möglich, sollte jedoch vermieden werden. Vorstandsmitglieder haben jederzeit das Recht, Änderungen in den Ämtern zu verlangen.

Als Kandidat:in für den Vorstand können alle Aktivmitglieder des Schweizerischen Podologen-Verbandes SPV gewählt werden. Als Präsident:in des Forums HF und als Verantwortliche:r Grundbildung kann nur gewählt werden, wer über einen in der Schweiz erworbenen Abschluss der Podologie-Ausbildung auf Tertiärstufe verfügt.

Das Präsidium bzw. der Vorsitz Forum HF, Forum SPV und Forum EFZ werden in den jeweiligen Foren gewählt und haben von Amtes wegen Einsitz in den Vorstand.

Die Mitglieder des Vorstandes werden für eine Amtszeit von vier Jahren gewählt. Eine Wiederwahl ist zulässig.

Folgende Mitglieder des SPV stellen sich zur Wahl:

Wahl Co-Präsidium

- Denise Aebi, Co-Präsidentin
- Veronika Hess, Co-Präsidentin

Wahl Präsident:in

Es sind keine Kandidaturen eingegangen.

Wahl Vizepräsident:in (nur falls ein:e Präsident:in gewählt wird)

Es sind keine Kandidaturen eingegangen.

Vorstandsmitglieder

Mindestens vier weitere Aktivmitglieder (Ressortverantwortliche:r Finanzen sowie Ressortverantwortliche:r Grundbildung (Sek. II) sind Teil davon.

- Denise Aebi (sofern nicht bereits als Co-Präsidentin gewählt)
- Sandra Affentranger
- Manuela Bächtold
- Kai Armin Ebert
- Veronika Hess (sofern nicht bereits als Co-Präsidentin gewählt)
- Laura Imboden
- Céline Lehnis
- Mario Malgaroli (sofern nicht bereits als Präsident Forum HF gewählt)
- Elvira Mastria (sofern nicht bereits als Präsidentin/Vorsitzende Forum SPV gewählt)
- Urs Ruf
- Regula Schmid (sofern nicht bereits als Präsidentin/Vorsitzende Forum EFZ gewählt)
- Jasmine Siegenthaler (Rückzug der Kandidatur am 8.10.2026)
- Eric Sierra
- Jeannine Müller (Bewerbung vom 28.09.2026) (sofern nicht bereits als Präsidentin/Vorsitzende Forum EFZ gewählt)

Folgende Mitglieder des SPV stellen sich zur Wahl in die Foren HF, SPV, EFZ. Sie werden an den jeweiligen Versammlungen vor der a.o MV gewählt.

Präsident:in des Forums HF (Wahl erfolgt durch Forum HF, hat von Amtes wegen Einsitz im Vorstand)

- Mario Malgaroli

Präsident:in/Vorsitzende des Forums SPV (Wahl erfolgt durch Forum SPV, hat von Amtes wegen Einsitz im Vorstand)

- Elvira Mastria

Präsident:in/Vorsitzende des Forums EFZ (Wahl erfolgt durch Forum EFZ, hat von Amtes wegen Einsitz im Vorstand)

- Regula Schmid
- Jeannine Müller (Bewerbung vom 28. September 2026)

Die Vorstellungen der Personen, die sich zur Wahl für den neuen Vorstand des SPV stellen, befinden sich in der Beilage.

Wahl Revisionsstelle

Der Zentralvorstand beantragt, als Revisionsstelle des SPV die Truvag Revisions AG in Sursee zu wählen.

Gemäss alten Statuten wäre noch eine Verbandsrevision durch die gewählten Verbandsrevisor:innen nötig. Gemäss neuen Statuten die ab heute in Kraft sind ist diese nicht mehr nötig. Mit der Wahl der Revisionsstelle Truvag Revisions AG kann auf die Verbandsrevision verzichtet werden. Der Zentralvorstand beantragt daher darauf zu verzichten.

Trakt. 7: Genehmigung des Budgets 2027

Das Budget 2027 wurde auf Basis der Strukturveränderungen durch den Zentralvorstand erstellt und es ist an der Verbandskonferenz diskutiert worden. Die Verbandskonferenz unterstützt das vorliegende Budget 2027.

Trakt. 8: Kenntnisnahme des Aktivitätenprogramm

Das Aktivitätenprogramm wurde auf Basis der bisherigen und den geplanten Aktivitäten durch den Zentralvorstand erstellt. Der neue konstituierte Vorstand wird dieses nach seiner Wahl an einer Klausur prüfen und für die kommende Vorstandssitzung vorbereiten.

Trakt. 9: Genehmigung der Pflichtenhefte der Ressorts

Die Pflichtenhefte wurden durch den Zentralvorstand erstellt und sind der Verbandskonferenz, welche diese unterstützt, unterbreitet worden. Die Pflichtenhefte sind nicht abschliessend definiert, es können je nach Anzahl der gewählten Vorstandsmitglieder Anpassungen erfolgen, diese würden der nächsten Mitgliederversammlung wieder vorgelegt.

Die Pflichtenhefte finden sich als Entwurf online hier:

<https://www.podologie.swiss/bewirb-dich-fuer-den-neu-strukturierten-spv-vorstand/>

Trakt. 10: Varia